

Feiertage mit der Wahlfamilie

Wenn Nähe nicht vom Stammbaum kommt – neue Traditionen schaffen und Bedürfnisse respektieren

Weihnachten gilt bis heute als Fest der Familie – doch für viele Menschen hat sich der Begriff längst verändert. Beziehungen bestehen nicht nur aus Verwandtschaftslinien, sondern aus jenen, die uns auffangen, begleiten und bereichern. Patchwork-Konstellationen, Freundeskreise, queere Communities, Stief- oder Zweitfamilien: Sie alle sind längst fester Bestandteil moderner Feiertage. Und sie erinnern daran, dass Zugehörigkeit kein Geburtsrecht ist, sondern ein fortwährendes „Wir entscheiden uns füreinander“.

Für manche entsteht diese Wahlfamilie aus räumlicher Distanz zur Herkunftsfamilie, für andere aus schwierigen Beziehungen, Brüchen oder Verlust. Gerade dann können die Wochen rund um Weihnachten ambivalent sein. Hinzu kommt, dass nicht alle Menschen die gleichen Rahmenbedingungen haben, um Feiertage frei zu gestalten – Schichtdienste, finanzielle Belastungen oder beengte Wohnsituationen können Grenzen setzen und verlangen noch sorgfältigeres Abwägen von Bedürfnissen. Umso wichtiger ist ein Raum, in dem niemand sich verstellen muss und in dem alle Beteiligten mit ihren Bedürfnissen gesehen werden.

Offen darüber zu sprechen, was jeder und jede für sich braucht – Ruhe oder Programm, Tradition oder Neues, frühes Abendessen oder spätes Beisammensein – ist oft der Schlüssel zu einem gelungenen Fest. Ein einfaches „Was würde dir dieses Jahr gut tun?“ öffnet Türen und nimmt Erwartungen den Druck.

Neue Rituale des Zusammenhalts

Wer nicht mehr an alten Ritualen festhalten kann oder möchte, darf neue schaffen: kleine, überschaubare Gesten, die echtes Miteinander formen. Das kann ein Spaziergang sein, bei dem alle eine kleine Erinnerung aus dem Jahr erzählen. Ein gemeinsames Kochen oder ein sogenanntes Potluck, bei dem jede Person ein Gericht mitbringt, das für sie etwas bedeutet. Oder ein gemütliches Filmritual mit sorgfältig ausgewählter Playlist und Snacks, die sonst nie jemand kauft. Auch ein Jahresrückblick im Flüsterton – drei Dinge, die schön waren und drei, die man loslassen möchte – schafft Intimität, ohne schwer zu wirken.

Praktisch kann es helfen, Aufgaben bewusst zu verteilen, um niemanden zu überlasten: Wer dekoriert gern? Wer kocht? Wer plant eine kleine Aktivität? Und wer möchte lieber einfach ankommen dürfen? Wahlfamilien funktionieren oft besonders gut, wenn jede Stimme gleich zählt und alles verhandelbar ist. Dazu gehört auch Selbstfürsorge: Wenn jemand eine Pause braucht, Rückzug oder Stille, sollte das genauso selbstverständlich sein wie gemeinsames Lachen.

Gemeinsame Aktivitäten, die alle berücksichtigen

Für gemeinsame Aktivitäten eignen sich solche, die Verbindung schaffen, ohne peinlich zu werden. Eine kleine „Mitternachtsbuchrunde“, bei der alle



Wahlfamilie: Zum Fest der Liebe dürfen neue Familientraditionen etabliert werden. FOTO: ANNA SHVETS/PEXELS

ein Buch vorstellen, das ihnen „Bilderspiel“, bei dem jede und jeder Beteiligte ein Foto mit-

bringt, das eine Geschichte mit sich trägt. Ein Kooperationspuzzle, das über den Abend hinweg wächst. Oder ein „Mini-Memory“ aus Momenten des Jahres – Zettel mit Szenen, über die man später miteinander schmunzelt. Wichtig ist, dass alle ihren Spaß haben. Und wer weiß, vielleicht entstehen sogar ganz neue Feiertagsrituale wie ein gemeinsamer Waffel-Abend im Schlafanzug, bei dem alle Karaoke singen.

Feiern mit der Wahlfamilie bedeutet oft, Traditionen zu ersetzen oder neue zu erfinden. Es bedeutet, einen Tisch zu decken, an dem Menschen sitzen, weil sie sich füreinander entschieden haben. Und vielleicht ist genau das die schönste Art, Weihnachten zu feiern: mit einem Kreis, der nicht durch Zufall oder ausschließlich durch genetische Abstammung entstanden ist, sondern durch gegenseitige Wärme, Respekt und das stille Wissen, dass Liebe viele Formen haben darf.

Dieter Agentur Lühr präsentiert: Tickets unter eventim

Nuhr 2026

13.03.2026 HANNOVER Swiss Live Hall

28.03.2026 BRAUNSCHWEIG Volkswagen Halle

06.11.2026 WOLFSBURG CongressPark

LISA ECKHART ICH WAR MAL WER

15.10.2026 GÖTTINGEN Stadthalle

16.10.2026 BRAUNSCHWEIG Volkswagen Halle

17.10.2026 CELLE Congress Union

TORSTEN STRÄTER Die Zyklopen von Saint-Tropez

30.01.2027 HANNOVER Zoo Arena

03.03.2027 BRAUNSCHWEIG Volkswagen Halle

Weitere Termine unter agentur-luehr.de

Jetzt abstimmen bei der NP-Sportlerwahl 2025

Hannover. Es ist die beliebteste Sportwahl in der Region Hannover: Zum 31. Mal ruft die Neue Presse auf zur Kür der Sportlerin, des Sportlers und der Mannschaft des Jahres – die mit der großen NP-Sportgala am 23. Januar 2026 gekrönt wird.

Es ist Hannovers gesellschaftliches Highlight zum Jahresbeginn: Vor 1200 geladenen Gästen, darunter Ministerpräsident Olaf Lies, ehrt die NP mit Show, Livemusik und viel Prominenz die Siegerinnen und Sieger. Wir feiern die NP-Sportgala nach vielen Jahren im Theater am Aegi zum ersten Mal in der imposanten Kulisse der Niedersächsischen Staatsoper Hannover.

Jetzt haben Sie die Wahl! Wir suchen die Nachfolger von Kanukönigin Paulina Paszek, Recken-Star Renars Uscins sowie dem 3x3-Frauen-Basketball-Nationalteam, das im vergangenen Jahr als Mannschaft des Jahres die Wahl gewonnen hatte. Bis

zum 11. Januar 2026 können Sie abstimmen.

Zum dritten Mal entscheidet eine hochkarätige und fünfköpfige Jury am Ende zu 50 Prozent mit. Wir freuen uns auf das Voting der viermaligen Fußball-Welt-schiedsrichterin Bibiana Steinhaus-Webb, der Olympia-Silber-



Sportler:in des Jahres 2025

Kanutin Sabrina Hering, Triathlet-Routinier Lutz Krajenski und von Annika Rust. Sie war unter ihrem Geburtsnamen Meyer eine der besten deutschen Siebenkämpferinnen. Abstimmen wird zudem erstmals Hannovers Turn-Held Andreas Toba. Diese Jury trifft sich am 26. November zur Sportlerwahl-Sitzung.

Und jetzt kommt das Beste: Unter allen Abstimmenden verlosen wir großartige Preise. Der Hauptgewinn: Eine zehntägige Florida-Reise zu zweit inklusive Flug im Wert von 5000 Euro, gesponsert von unserem Partner America Unlimited, der führende Reiseveranstalter für USA- und Kanada-Reisen aus Hannover. Es geht ins pulsierende Miami mit dem ikonischen Miami Beach und auf die malerischen Florida Keys. Zeitraum und Details können Sie mit America Unlimited individuell abstimmen, die USA-Reiseexperten werden Sie bestens beraten.

Unser zweiter Gewinn: Gutscheine für das GOP-Variété-Theater in Hannover, wo Sie zu zweit einen wunderschönen Abend mit einer atemberaubenden Show genießen können. Außerdem verlosen wir 5 mal 2 unverkäufliche Tickets für die NP-Sportgala am 23. Januar in der Staatsoper Hannover inklusive Essen und Getränken. Seien Sie unsere Gäste, erleben Sie einen Abend mit Sport, Show, Musik und Stadtgesellschaft in spektakulärer Kulisse. Mitmachen lohnt sich also gleich doppelt!



NP Digital inkl. Tablet – jeden Monat über 25 % sparen.

336€ Ersparnis in 24 Monaten

Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.Neuepresse.de/rabatt Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort: Hannover (Lange Laube 10) / Burgdorf (Marktstraße 16)

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse NP

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

VÖLKERBALL - A TRIBUTE TO RAMMSTEIN - ENGEL TOUR 2026
Freitag, 04.12.2026 | Swiss Life Hall

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

- Van Gogh - The Immersive Experience**
Diverse Termine: Alte Druckerei
- Weihnachtscircus Hannover**
Diverse Termine: Schützenplatz
- Julian Janssen**
03. Januar 2026: Theater am Aegi
- Tosca**
Diverse Termine: Staatsoper

- Brass Band Berlin**
04. Januar 2026: Großer Sendesaal
- Hannover Indians - Saale Bulls Halle**
04. Januar 2026: Eissporthalle
- The Harlem Gospel Singers**
07. Januar 2026: Theater am Aegi
- Anything Goes**
Diverse Termine: Staatsoper

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

